Erscheint täglich
früh 6½ Uhr.

Redaction und Expedition
Johannisgasse 33.
Verantw. Redacteur Fr. Hüttner.
Sprechstunde d. Redaction
Vormittags von 11—12 Uhr
Nachmittags von 4—5 Uhr.

Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Inserate in den Wochentagen bis 3 Uhr Nachmittags.

Filiale für Inseratenannahme:
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,
Louis Lösche, Hainstr. 21, part.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Auflage 10800.
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Thlr. 7½ Ngr.
incl. Bringerlohn 1 Thlr. 10 Ngr.
Jede einzelne Nummer 2½ Ngr.
Belegexemplar 1 Ngr.
Gebühren für Extrabeilagen
ohne Postbeförderung 10 Thlr.
mit Postbeförderung 14 Thlr.
Inserate
4gespaltene Bourgoiszeile 1½ Ngr.
Größere Schriften
laut unserem Preisverzeichniß.
Reclamen unter d. Redactionsstrich
die Spaltzeile 2 Ngr.

№ 66. Freitag den 7. März 1873.

Oeffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Heute Freitag den 7. März a. c. Abends ½7 Uhr im Saale der I. Bürgerschule.

Tagesordnung:

I. Gutachten des Schulausschusses über a. Gründung drei neuer Lehrerstellen an der Nicolaischule; b. Gründung einer neuen Lehrerstelle an der IV. Bürgerschule; c. Erhöhung des Schulgeldes an den Gymnasien und den höheren Knabenschulen; d. Antrag wegen Aufstellung einer Schulstatistik.

II. Gutachten des Bau- und Gasausschusses über neue Gasbeleuchtungsanlagen im alten Theater.

III. Gutachten des Stiftungsausschusses über Anstellung zwei neuer Assistenzärzte beim Krankenhause.

Bekanntmachung.

Denjenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormündern, welche ihre Kinder oder Pflegebefohlenen zur Genuß **freien Schulunterrichtes** aus der **Wendler'schen Stiftung** bei dem **Directorium** lassen für Ostern d. J. angemeldet haben, wird hiermit eröffnet, daß nach erfolgter Begutachtung Seiten der Herren Stadtverordneten nur den nachverzeichneten Kindern Aufnahme in die Wendler'sche Freischule zu Ostern d. J. vom genannten Directorium bewilligt worden ist.

Laufende No.	Name der Kinder	Name der Eltern oder Pflege-Eltern	Stand oder Gewerbe derselben	Wohnung
1	Berger, Friedrich Hermann	Berger, Johann Gottlieb	Markthelfer	Querstraße 12.
2	Feillotter, Amalie Bertha	Feillotter, Friedr Wilh. Emil	Handarbeiter	Ulrichsgasse 54.
3	Friedemann, Clara Anna	Friedemann, Emma Laura Natalie verw.	Nähterin	Neukirchhof 6.
4	Jäger, Friedrich Wilhelm Carl,	Jäger, Anna verw.	Nähterin	Gerberstraße 54.
5	Küppler, Franziska Pauline	Küppler, Julius Eduard	Musikus	Ranst. Steinweg 20.
6	Küppler, Marie Elisabeth			
7	Krug, Edward Armin Rudolf	Krug, Mathilde	Putzmacherin	Querstraße 6.
8	Michael, Friedrich Oscar	Michael, Friedrich Gottlieb	Handschuhmacher	Raundörfchen 3.
9	Nerger, Therese Marie	Nerger, Karl Franz	Schuhmachergeselle	Reudnitzer Str. 4.
10	Paulick, Johann Georg August	Paulick, Johann August	Aufwärter	Münzgasse 22.
11	Rolle, Anna Auguste	Rolle, Carl Friedr. Wilh.	Schuhmachermeister	Mittelstraße 31.
12	Rosenmüller gen. Rüdiger, Richard Wilhelm	Rüdiger, Ernst Hugo Jul.	Schuhmachergeselle	Burgstraße 27.
13	Sack, Johanna Ida Martha	Sack, Friedrich Wilhelm	Diätist	Böttchergäßchen 1.
14	Scheffler, Wilhelmine Auguste Martha	Scheffler, Auguste Amalie	Markthelfers Wwe.	Lange Straße 22.
15	Schreiter, Paul Walter	Schreiter, Elise	Ob.-Postsecr.-Wwe.	Alexanderstraße 8.
16	Schröter, Paul Franz	Schröter, Johanne	Waschfrau	Neumarkt 16.
17	Schuster, Auguste Pauline	Schuster, Christiane Dorothee verw.	Wäschestickerin	Grimm. Straße 5.
18	Voigt Selma Jenny	Voigt, Franz Ferdinand	Cigarrenarbeiter	Moritzstraße 15.
19	Wiegner, Auguste	Wiegner, Margarethe	Schneidergef.-Wwe.	Kl. Fleischergasse 6.
20	Wolf, Paul Arthur	Wolf, Heinrich Hermann	Stahl- u. Kupferdr.	Ritterstraße 19.
21	Zein, Ida Marie Helene	Zein, Marie verw.	Nätherin.	Ritterstraße 41.

Die Aufnahmescheine sind von den betreffenden Angehörigen der vorgenannten Kinder **am 7. April d. J.** auf dem Rathhause in der Schulexpedition (Stube Nr. 2) **persönlich** abzuholen.

Im Uebrigen werden alle Diejenigen, deren angemeldete Kinder oder Pflegebefohlene nicht berücksichtigt werden konnten, hierdurch angewiesen, für anderweite **Aufnahme** derselben **in eine Schule** besorgt zu sein.

Leipzig, den 3. März 1873.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. E. Stephani. Wilisch, Ref.

Bekanntmachung.

In Anbetracht der beträchtlich gestiegenen Materialpreise und Arbeitslöhne haben wir auf Antrag und mit Zustimmung der Herren Stadtverordneten den Preis des an die Privatconsumenten abgegebenen Gases

vom 1. April d. J. an

auf 2 Ngr. 2 Pf. für den Cubikmeter, bez. 1 Thlr. 20 Ngr. für 1000 Cubikfuß sächsisch zu erhöhen beschlossen.

Leipzig, den 25. Januar 1873.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. E. Stephani. G. Meckler.

Bekanntmachung.

Die **Ersteher von Hölzern in den städtischen Waldungen** werden hierdurch aufgefordert, bei Vermeidung der in den Licitationsbedingungen angedrohten Nachtheile ungesäumt mit dem **Abfahren der erstandenen Hölzer vorzugehen.**

Leipzig, am 26. Februar 1873.

Des Raths Forst-Deputation.

Bekanntmachung.

Die Maler- und Anstreicher-Arbeiten für die **Real-** und **III. Bezirksschule** sowie für die Turnhalle sollen in Submission vergeben werden. Diejenigen, welche sich hierbei betheiligen wollen, werden aufgefordert die betreffenden Anschlagsformulare in der Bauexpedition am Peterswehre, gegen Erlegung der Copialgebühren, in Empfang zu nehmen und mit ihren Preisen versehen

bis 15. März d. J. Abends 6 Uhr

versiegelt und mit der Aufschrift: „Malerarbeiten für Real- und III. Bezirksschule" versehen auf dem Rathhausamte abzugeben.

Leipzig am 6. März 1873.

Des Raths Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Zu den diesjährigen städtischen Schleußenbauten werden noch 110,000 Stück Wölbsteine dritter Sorte gebraucht, welche an einen oder mehrere Lieferanten vergeben werden sollen. Diejenigen, welche die Lieferung zu übernehmen gedenken, werden hierdurch aufgefordert, die auf dem Rathhause ausliegenden Ziegelproben und Bedingungen einzusehen und bis

den 18. d. M. Abends 6 Uhr

ihre Gebote versiegelt und mit der Aufschrift **Ziegellieferung** versehen daselbst abzugeben.

Leipzig, den 4. März 1873.

Des Raths Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Denjenigen Eltern, Pflegeeltern und Vormündern, welche ihre Kinder oder Pflegebefohlenen für Ostern d. J. zur Aufnahme in die **Rathsfreischule** bei uns angemeldet haben, wird hiermit bekannt gemacht, daß nach erfolgter Begutachtung durch die Herren Stadtverordneten nur die Gesuche der nachstehend Genannten haben berücksichtigt werden können:

Laufende No.	Name der Kinder.	Name der Eltern oder Pflegeeltern.	Stand oder Gewerbe derselben.	Wohnung.
1	Ackermann, Marie Louise	Ackermann, Friedr. Anton	Hausm. am Leihhause	Packhofgasse 8.
2	Altner, Anna Emilie Marie	Altner, Aug. Wilh. Franz	Neubleur	Neue Straße 14.
3	Bargmann, Ernst Emil	Bargmann, Johann August Theodor	Schneidermeister	Universitätsstraße 10.
4	Baumgärtner, Theodor Carl Gustav	Baumgärtner, Johann Nicolaus	Schuhmachermeister	Petersstraße 31.
5	Berndt, Clara Erna	Berndt, Gottfried	Packträger	Georgenstraße 23.
6	Billhardt, Bertha Helene Louise	Billhardt, Adolf Heinrich Ferdinand	Maurer	Nürnberger Str. 25.
7	Borsdorf, Marie Clementine Clara	Borsdorf, Carl Franz	Cigarrenarbeiter	Emilienstraße 8.
8	Brandt, Emma Auguste Martha	Brandt, Carl Aug. Albert	Kürschner	Ulrichsgasse 21.
9	Bruchbach, Jenny Helene Minna	Bruchbach, Friedr. August Robert	Drechsler	Gerberstraße 44.
10	Dähne, Dorothea Helene Emma	Dähne, Carl Heinr. Adolf	Leihhaus-Expedient	Inselstraße 11.
11	Diecke, Johanne Doris	Diecke, Carl Friedrich	Schuhmacher	Petersstraße 35.
12	Dietrich, Carl Paul Alex.	Dietrich, Heinrich Eduard	Schriftsetzer	Gr. Windmühlstr. 49.
13	Dietz, Hermann Arno	Dietz, Carl Friedr August	Schuhmacher	Schloßgasse 6.
14	Dittmar, Anna Louise	Dittmar, Friedr. Richard	Rathsdiener	Alexanderstraße 35.
15	Esterlus, Franz Otto	Esterlus, Bernhard Herm.	Gärtner	Schletterstraße 12.
16	Franke, Anna Mathilde	Franke, Christoph	Schneider	Centralstraße 13.
17	Gampe, Laura Mathilde Anna	Gampe, Johann Friedrich	Buchbinder	Ritterstraße 44.
18	Grätz, Elisabeth Marie Pauline	Grätz, Christiane Pauline	Wittwe	Sophienstraße 22.
19	Grimmer, Carl Arthur	Grimmer, Carl Aug. Louis	Schuhmacher	Burgstraße 21.
20	Heinrichs, Emilie Agnes	Heinrichs, Ernst Ludwig Leopold	Diätist	Georgenstraße 21.
21	Herfurth, Marie Emma	Herfurth, Chr. Gottl. Heinr.	Buchbinder	Brühl 25.
22	Hiersemann, Alwine	Hiersemann, Carl Heinrich	Polizeiamts-Registr.	Fregestraße 6.
23	Hofeld, Alexander Walter	Hofeld, Alexander	Kordmacher	Karlstraße 11.
24	Jahrmarkt, Martha Gertrud	Jahrmarkt, Gustav	Cigarren-Sortirer	Sternwartenstr. 19 c.
25	Keile, Selma Anna Bertha	Weber, Gottfried	Schuhmacher	Preußergäßchen 14.
26	Keilitz, Johannes Vincenz Albert,	Keilitz, Johann David	Schuhmachermeister	Zimmerstraße 1.
27	Kersten, Georg Rudolph	Kersten, Louise	Schneidermstrs.-Wwe.	Thomasgäßchen 2.
28	Koch, Linna Hedwig	Koch, Christian Carl	Schneider	Königsplatz 7.
29	Krell, Johanne Ida	Krell, Ernst	Markthelfer	Neue Straße 7.
30	Lindner, Albert Gustav	Lindner, Johann Alexander	Schänkwirth	Frankfurter Str. 36.
31	Mehnert, Johanne Friederike Emma	Mehnert, Ferdinand Ludwig	Polizei-Officiant	Ranst. Steinw. 11.
32	Müller, Gustav Alfred	Müller, Friedrich Wilhelm	Schneider	Barfußmühle.
33	Müller, Anna Marie Martha	Müller, Franz Anton Rud.	Polizei-Registrator	Gr. Fleischergasse 2.
34	Niemann, Helene Alw. Marie	Niemann, Gustav Adolf	Schneider	Raundörfchen 5.
35	Oettich, Richard Emil Max	Oettich, Friedr. Ferdinand	Restaurateur	Gerberstraße 56.
36	Otto, Theodor Rich. Franz	Otto, Hugo Franz Richard	Glasergeselle	Rosenthalgasse 6.
37	Pälz, Johanna Doris	Pälz, Carl Robert	Expedient	Halle'sches Gäßch. 11.
38	Peter, Marie Ida	Peter, Amalie	Kohlenhändlers Wwe.	Kreuzstraße 11.
39	Petry, Victor Hugo	Petry, Conrad	Schneider	Brühl 56.
40	Raub, Marie Louise	Raub, Helene Auguste	Rathsdieners Wwe.	Markt 17.
41	Rübner, Arthur Franz Max	Rübner, Julius Franz	Bildhauer	Neukirchhof 15.
42	Ruprecht, Pauline Helene	Ruprecht, Carl Heinrich	Schneidermeister	Weststraße 55.
43	Schlenker, Emma Antonie	Schlenker, Johann Karl	Schuhmacher	Gerberstraße 49.
44	Schreinert, Gustav Adolf Paul	Schreinert, Friedrich Wilh. Eduard	Tischler	Lützowstraße 18 b.
45	Schwanicke, Friedrich Herm. Adolf	Schwanicke, Christian Aug. Wilhelm	Handlungsgehülfe	Körnerstraße 16.
46	Siegel, Agnes Clara Lina	Siegel, Friedrich August	Schuhmacher	Markt 3.
47	Voigt, Joh. Wilh. Richard	Voigt, Johann Wilhelm	Photograph	Neukirchhof 21.
48	Schröter, Johann Carl	Wagenbreth, Wilhelm	Schuhmacher	Gerberstraße 17.
49	Wagner, Oscar Theodor Paul	Gruner, Hermann	Glaser	Reichsstraße 30.
50	Wagner, Theodor Hermann			
51	Walter, Johanne Louise Martha	Walter, Ernst Gustav	Droschken-Kutscher	Brandweg 14 a.
52	Warnecke, Lina Melanie	Warnecke, Carl Heinr. Frdr.	Harmonikafabrikant	An der Pleiße 7.
53	Weihrauch, Louise Pauline Bertha	Weihrauch, Georg Christoph Valentin	Schneider	Kupfergäßchen 3.
54	Wiesach, Clara Anna	Wiesach, Friedrich Wilhelm	Oberwrt.a.Georgenh.	Frankfurter Str. 14.
55	Wildenhayn, Anna Alma	Wildenhayn, Carl Heinr.	Goldschläger	Dresdner Straße 34.
56	Winkler, Hugo Paul	Winkler, Adelbert	Buchbinder	Lindenstraße 2.
57	Wilke, Louise Marie	Wilke, Emil Louis	Expedient	Promenadenstraße 9.
58	Wünsch, Emma Hedwig	Wünsch, Christian Heinrich	Schuhmacher	Neukirchhof 7.

Die Aufnahmescheine sind von den betreffenden Angehörigen der vorgenannten Kinder **am 7. April** d. J. auf dem Rathhause in der Schulexpedition (Stube Nr. 2) **persönlich** abzuholen.

Im Uebrigen werden alle Diejenigen, deren angemeldete Kinder oder Pflegebefohlene nicht berücksichtigt werden konnten, hierdurch angewiesen, für anderweite Aufnahme derselben in eine Schule besorgt zu sein.

Leipzig, den 3. März 1873.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. E. Stephani. Wilisch, Ref.

Dr. Asher's Vortrag über Schopenhauer.

Leipzig, 5. März. Zum Besten der Hilfsbedürftigen an den Ostseeküsten war für gestern Abend ein öffentlicher Vortrag des hiesigen Privatdocenten Dr. David Asher im Czermak'schen Amphitheater angekündigt worden. Sei es, weil der Vortrag, der ursprünglich auf Montag angesetzt, verschoben oder die zweite Ankündigung nicht allgemein genug bekannt geworden war: Thatsache ist, daß der Besuch der Vorlesung ein auffallend geringer war, was im Interesse der guten Sache, für welche er ein Scherflein beschaffen wollte, gewiß nur zu beklagen ist. Dr. Asher erwähnte zunächst die Veranlassung, die zur Veranstaltung dieser Wohlthätigkeitsvorlesung geführt haben: die Noth an den deutschen Ostseeküsten und der Wunsch, den Landsleuten seines verewigten Schopenhauer (geboren in Danzig) durch den Ertrag einer öffentlichen Apologie Schopenhauer's ein Scherflein zuzuwenden. (Prof. Dr. Czermak hatte Redner in diesem Bestreben aufs Entgegenkommendste durch Ueberlassung des Auditoriums und Tragung damit verbundener Kosten unterstützt.)

Der Redner hob im Eingange die ungewöhnliche Aufmerksamkeit hervor, welche die philosophische Facultät unserer Hochschule seit einer längern Reihe von Jahren der Kritik der Schopenhauer'schen Philosophie vom Katheder nicht nur